

Administratorhandbuch



Contents

Chapter 1. Administratorhandbuch.....	1
Asset Picker installieren.....	1
Protokollierungskonfiguration.....	1
Asset Picker konfigurieren.....	2
Navigationseinstellungen konfigurieren.....	2
Proxysteinstellungen konfigurieren.....	3
Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren.....	4
Konfigurieren Sie die gebrauchsfertigen Integrationen, die Asset Picker anbietet.....	10
Überprüfung der Asset Picker-Konfiguration in Unica Centralized Offer Management.....	14

Kapitel 1. Administratorhandbuch

Dieses Handbuch liefert Informationen zur Installation und Konfiguration von Unica Asset Picker

Asset Picker installieren

Die Asset Picker-Komponente erfordert keine aufwendigen Installationsschritte.

Wenn Sie Unica Platform installieren, wählen Sie im Bildschirm **Komponenten Asset Picker**, um Asset Picker zu installieren. Weitere Informationen finden Sie im Unica Platform-Installationshandbuch.

Protokollierungskonfiguration

Zeigen Sie die Protokollierungskonfiguration von Asset Picker in der `log4j.xml`-Datei und der `log4j2.xml`-Datei an, die im Ordner `AssetPicker/conf/logging` innerhalb des Platform-Ausgangsverzeichnis verfügbar ist. Die von Asset Picker erstellten Protokolle werden im Ordner `AssetPicker/logs` innerhalb des Platform-Ausgangsverzeichnis abgelegt.

Die `log4j.xml`-Datei wird für die Einstellung von Loggern (Protokollfunktionen) verwendet, die aus Platform-Aktivitäten stammen, wie z. B. Konfiguration, Benutzerautorisierung usw.

Die `log4j2.xml`-Datei wird für die Logger verwendet, die aus den Kernaktivitäten von Asset Picker stammen.

Die Standardprotokollebene ist in beiden Fällen auf `WARN` gesetzt. Dies dürfte genügen, um Probleme zu lösen, die bei der Installation auftreten können.

Weitere Informationen zum Konfigurieren der `log4j.xml`-Datei und der `log4j2.xml`-Datei finden Sie in der offiziellen Dokumentation Apache Log4j.

Asset Picker konfigurieren

Um Asset Picker in Unica Centralized Offer Management zu verwenden, müssen Sie ihn in Unica Platform konfigurieren.

Um den Asset Picker zu konfigurieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Greifen Sie auf die Anwendung von Unica Platform mit den entsprechenden Zugangsdaten zu.
2. Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus.
Die Seite **Konfiguration** wird angezeigt.
3. Wählen Sie im Bereich Konfigurationskategorien die Option **Asset Picker**, um die Auswahl zu erweitern.
4. Konfigurieren Sie die **Navigationseinstellungen**. Weitere Informationen finden Sie in [Navigationseinstellungen konfigurieren \(auf Seite 2\)](#).
5. Konfigurieren Sie die **Proxy**-Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie in [Proxyeinstellungen konfigurieren \(auf Seite 3\)](#).

Weitere Informationen finden Sie unter [Navigationseinstellungen konfigurieren \(auf Seite 2\)](#).

Navigationseinstellungen konfigurieren

Bevor Sie Navigationseinstellungen konfigurieren, lesen Sie [Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 2\)](#).

Die Navigationseinstellungen sollten so konfiguriert werden, dass Unica Centralized Offer Management die URL und den Kommunikationskanal kennt, die für den Zugriff auf die Artefakte in der Asset Picker-Anwendung erforderlich sind.

Um die Navigationseinstellungen für Asset Picker zu konfigurieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie im Bereich Konfigurationskategorien die Option **Asset Picker > Navigation**.
Das Fenster **Einstellungen für die 'Navigation'** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten**.
Die Seite **Einstellungen bearbeiten für (Navigation)** wird angezeigt.
3. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein:

 **Anmerkung:** Standardmäßig sind Werte für alle Felder vorhanden. Ein Administrator sollte die Werte der Felder **httpPort**, **httpsPort** und **serverURL** nur bearbeiten, wenn der Bereitstellungsort von Asset Picker von der Standardkonfiguration abweicht.

- **seedName**
- **Typ**
- **httpPort** - Die Portnummer für die Kommunikation in einer ungesicherten Verbindung.
- **httpsPort** - Die Portnummer für die Kommunikation in einer gesicherten Verbindung.
- **serverURL** - Die URL des Servers, der die Artefakte von Asset Picker enthält.
- **logoutURL**
- **displayName**

4. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Entsprechende Informationen finden Sie unter [Proxyeinstellungen konfigurieren \(auf Seite 3\)](#).

Proxyeinstellungen konfigurieren

Bevor Sie Proxyeinstellungen konfigurieren, lesen Sie [Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 2\)](#) und [Navigationseinstellungen konfigurieren \(auf Seite 2\)](#).

Wenn Sie den Proxyserver konfigurieren, leitet Asset Picker die ausgehenden Verbindungen an das Ziel-Inhaltsverwaltungssystem weiter.

Um die Proxyeinstellungen für Asset Picker zu konfigurieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie im Bereich Konfigurationskategorien die Option **Asset Picker > Proxy**. Die Seite **Einstellungen für Proxy** wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten**. Die Seite **Einstellungen bearbeiten für (Proxy)** wird angezeigt.

3. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein:

- **proxyHostName** - Der Hostname des Proxyserver.

 **Anmerkung:** Proxyeinstellungen werden nur dann angewendet, wenn Sie einen geeigneten Wert für **proxyHostName** angeben.

- **proxyPortNumber** - Die Portnummer für die Kommunikation für den Proxyserver.
- **proxyType** - Die Kommunikationsart mit dem Proxyserver. Derzeit wird nur HTTP-Kommunikation unterstützt.
- **dataSourceNameForProxyCredentials** - Geben Sie den Datenquellennamen an, der den Benutzernamen und das Kennwort des Proxyserver enthält.
- **unicaUserForProxyCredentials** - Geben Sie den Namen des Unica-Benutzers an, der die angegebene Datenquelle in der Eigenschaft **Datenquelle für Berechtigungsnachweise** hat.

4. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

5. Ordnen Sie auf der Grundlage der für `dataSourceNameForProxyCredentials` und `unicaUserForProxyCredentials` vorgenommenen Konfigurationen die Datenquelle dem Benutzer mit den HTTP-Proxy-Berechtigungsnachweisen zu.

Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren

Sie können Drittanbieter-CMS mit dem Asset Picker konfigurieren. Derzeit unterstützt Asset Picker nur die Bilder aus dem CMS. Wenn Sie Partitionen in Unica Centralized Offer Management erstellen, befindet sich in jeder Partition ein Eintrag für Asset Picker. Wenn

zum Beispiel Unica Centralized Offer Management drei Partitionen besitzt, können Sie Asset Picker für alle Partitionen von Unica Centralized Offer Management konfigurieren.

Informationen zum Erstellen von Partitionen in Unica Centralized Offer Management finden Sie im Unica Centralized Offer Management Installationshandbuch.

Sie können eine Drittanbieteranwendung konfigurieren, die die Artefakte enthält, auf die mit dem URL-Picker-Tool von Unica Centralized Offer Management zugegriffen werden kann.

Um ein CMS eines Drittanbieters für die Integration mit Asset Picker zu konfigurieren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus.

Die Seite **Konfiguration** wird angezeigt.

2. Wählen Sie im Fenster **Konfigurationskategorien** die Option **Angebot > Partitionen > Partition <n> > Asset Picker > Datenquellen > (CMS-Konfigurationsvorlage)**.

- **Angebot** - Der Name, der der Anwendung von Unica Centralized Offer Management zugewiesen wurde.
- **Partition <n>** - Dabei steht <n> für die Anzahl der Partitionen. Zum Beispiel, wenn Unica Centralized Offer Management zwei Partitionen hat, dann kann **Partition <n>** **Partition 1** oder **Partition 2** sein.

Die Seite **Kategorie aus Vorlage erstellen** für die **(CMS-Konfigurationsvorlage)** wird angezeigt.

3. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein:

- **Neuer Kategorienname** - Ein Name zur Identifizierung von Asset Picker, damit Sie die verschiedenen Assets in Kategorien einordnen können.
- **Systembezeichner** - Ein interner Name zur Identifizierung.

 **Anmerkung:** Der Name des **Systembezeichners** muss mit dem im jeweiligen Asset Picker-Plugin verwendeten `systemId` übereinstimmen. Weitere Informationen zum `systemID` finden Sie im *Entwicklerhandbuch für Unica Asset Picker*.

- **Benutzerberechtigungsnaehweise** - Geben Sie die Auswahlstrategie für Benutzerberechtigungsnaehweise für das Zielsystem an. Folgende Optionen sind verfügbar:
 - **Standardbenutzer** - Wenn Sie **Standardbenutzer** wählen, wird beim Aufruf von APIs des Ziel-CMS die Datenquelle für das Konto **defaultUserCredentials** verwendet.
 - **Angemeldeter Benutzer** - Wenn Sie **Angemeldeter Benutzer** wählen, wird die Datenquelle von Unicas angemeldetem Benutzerkonto verwendet, während APIs des Ziel-CMS aufgerufen werden.
 - **Hierarchisch** - Wenn Sie **Hierarchisch** wählen, wird die Datenquelle des angemeldeten Benutzerkontos von Unica zuerst berücksichtigt. Wenn das angemeldete Benutzerkonto von Unica keine Datenquelle enthält, werden die **defaultUserCredentials** berücksichtigt.
- **defaultUserCredentials** - Der Standardbenutzer von Marketing Platform mit den Ziel-CMS-Berechtigungsnaehweisen. Das System verwendet diese Konfiguration in folgenden Fällen:
 - Die Strategie für die Benutzerberechtigungsnaehweise ist der Standardbenutzer.
 - Die Strategie für die Benutzerberechtigungsnaehweise ist hierarchisch, aber dem angemeldeten Benutzer ist die Datenquelle nicht zugeordnet. In einem solchen Fall wird der Standardbenutzer für die Auswahl der Berechtigungsnaehweise berücksichtigt.
- **Datenquellenname für Berechtigungsnaehweise** - Die Datenquelle, die dem Konto von Marketing Platform zugeordnet ist. Diese Datenquelle authentifiziert die REST-API des Zielsystems, die Datenbank usw.
- **Anonymer Zugriff auf Inhalte** - Wählen Sie **Ja** wenn das Zielsystem den anonymen Zugriff auf Inhalte akzeptiert, oder wählen Sie **Nein**, wenn das Zielsystem keinen anonymen Zugriff auf Inhalte akzeptiert.

 **Anmerkung:**

- Asset Picker-Framework arbeitet mit den geschützten APIs des Ziel-CMS-Systems. In dieser Release sollte das Ziel-CMS jedoch so konfiguriert werden, dass es anonymen Gastnutzern den Zugriff auf die Inhalts-URLs erlaubt.

- Das Release 12.0 unterstützt nur Bilder im Inhaltstyp.

4.  **Anmerkung:** Wenn Sie keine Berechtigungsnachweise für das Zielsystem angegeben haben oder wenn die angegebenen Berechtigungsnachweise falsch sind, lehnt das Zielsystem die Verbindungsanfrage ab. Vergewissern Sie sich vor dem Speichern der Änderungen, dass Sie die Berechtigungsnachweise angegeben haben und diese korrekt sind.

Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Für das konfigurierte CMS wird ein neuer Eintrag, z. B. <CMSName>, unter **Datenquellen** angezeigt. Erweitern Sie den Eintrag, um die folgenden Einträge anzuzeigen:

- <CMSName> | **HTTP-Gateway** - enthält eine Konfiguration.
- <CMSName> | **HTTP-Gateway | REST** - enthält eine Konfiguration.
- <CMSName> | **QOS** - enthält keine Konfigurationen.
- <CMSName> | **QOS | Wiederholungsrichtlinie** - enthält Konfigurationen.

5. Zum Konfigurieren des **HTTP-Gateways** führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften <CMSName>** und wählen Sie **HTTP-Gateway**.

Die Seite **Einstellungen für 'HTTP-Gateway'** wird angezeigt.

- b. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.

Die Seite **(HTTP-Gateway) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.

- c. Geben Sie für das Feld **Basis-URL** den Basisposition des Zielsystems an. Beispiel:

`http://<hostname>:<port-number>`Führen Sie die Schritte im Abschnitt aus.

- d. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

6. Zum Konfigurieren von **HTTP-Gateway | REST** führen Sie die folgenden Schritte aus:

- a. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften HTTP-Gateway** und wählen Sie **REST**.

Die Seite **Einstellungen für 'REST'** wird angezeigt.

- b. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.

Die Seite **(REST) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.

c. Wählen Sie für das Feld **Authentifizierungstyp** einen der folgenden Werte aus:

- **Basis**

Wählen Sie **Basis**, wenn die API des Zielsystems HTTP-Basisauthentifizierung benötigt. Die Berechtigungsnachweise müssen unter der Datenquelle des Benutzers entsprechend konfiguriert werden.

- **Inhaber-Token**

Wählen Sie **Inhaber-Token**, wenn für die API des Zielsystems ein Inhaber-Token-Authentifizierung erforderlich ist. (Das Inhaber-Token muss im Kennwortfeld der gewünschten Benutzerdatenquelle konfiguriert werden. Der in der Datenquelle festgelegte Benutzername wird für diesen Authentifizierungstyp ignoriert.)

- **Unica Token**

Die Option **Unica Token** kann verwendet werden, wenn das Zielsystem zur Unica-Produktsuite gehört. Das **Unica Token** fügt die erforderlichen API-Token-Anforderungsheader während des HTTP-Aufrufs hinzu. (Die Zuweisung von Benutzerdatenressourcen ist für diesen Authentifizierungstyp nicht erforderlich, da die Token vom System generiert werden.)

- **Keine**

Wählen Sie **Keine**, wenn die APIs des Zielsystems nicht durch Authentifizierung geschützt sind, oder wenn das Zielsystem andere als die unterstützten Authentifizierungsmechanismen verwendet und die Authentifizierung vollständig von der Plug-in-Implementierung abgewickelt wird.

d. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

7. Zur Konfiguration von **QOS | Wiederholungsrichtlinie** führen Sie die folgenden Schritte aus:

a. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften QOS** und wählen Sie **Wiederholungsrichtlinie**.

Die Seite **Einstellungen für 'Wiederholungsrichtlinie'** wird angezeigt.

b. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.

Die Seite **(Wiederholungsrichtlinie) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.

c. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein:

- **Wiederholungszähler**

Geben Sie die Anzahl der Versuche an, die Asset Picker unternehmen soll, um auf das Zielsystem zuzugreifen.

- **Anfangsverzögerung**

Geben Sie die Anzahl der Millisekunden an, die nach einem fehlgeschlagenen Zugriff verstreichen sollen, bevor der nächste Versuch unternommen wird.

- **Verzögerungsmultiplikator**

Geben Sie an, ob das Verzögerungsintervall zwischen aufeinander folgenden Versuchen multipliziert werden soll. Setzen Sie diesen Wert auf 1, um eine konsistente Verzögerung zwischen den einzelnen Versuchen beizubehalten. Wenn dieser Wert auf größer als 1 gesetzt wird, erhöht sich das Verzögerungsintervall zwischen den einzelnen Versuchen. In ähnlicher Weise verringert die Einstellung dieses Wertes auf weniger als 1 das Verzögerungsintervall zwischen aufeinanderfolgenden Versuchen.

Beispiel

Wenn Sie die folgenden Werte angeben:

- **Wiederholungszähler** - 3
- **Anfangsverzögerung** - 1000
- **Verzögerungsmultiplikator** - 1.2

Der erste Versuch, auf das Zielsystem zuzugreifen, wird sofort unternommen. Schlägt der erste Versuch fehl, wartet Asset Picker 1000 ms (1 Sekunde), bevor der zweite Versuch unternommen wird. Und wenn auch der zweite Versuch fehlschlägt, wartet Asset Picker $1000 * 1,2$ Millisekunden (1,2 Sekunden), bevor ein dritter Versuch unternommen wird. Schlägt auch der dritte Versuch fehl, wird Asset Picker jeden weiteren Versuch einstellen und die Operation abrechnen.

 Anmerkung:

Das Asset Picker-Framework erkennt die zuvor erläuterten Einstellungen und sorgt automatisch für die Authentifizierung, QOS und andere Einstellungen, wenn das jeweilige Plug-in mit dem RESTful-Ansatz implementiert wird. Weitere Informationen zum RESTful-Ansatz finden Sie im Entwicklerhandbuch für Unica Asset Picker.

Die oben genannten Eigenschaften können weiterhin für nicht-RESTful-Implementierungen verwendet werden. Der Plug-in-Entwickler kann programmatisch auf alle Einstellungen zugreifen und sie für die Plug-in-Implementierung verwenden. Sie können beispielsweise die Basis-URL verwenden, um eine beliebige URL oder einen beliebigen Speicherort entsprechend dem Zielsystemtyp zu konfigurieren. Dies ermöglicht es Ihnen, `jdbc:oracle:thin:@localhost:1521:xe` als Basis-URL anzugeben, wenn das Zielsystem eine Datenbank ist und diese beim Versuch einer Datenbankverbindung innerhalb des jeweiligen Asset Picker-Plug-ins verwendet wird.

d. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

 Anmerkung:

- Wenn Sie Änderungen an Konfigurationen vorgenommen haben, sollten Sie die Asset Picker-Anwendung neu starten, damit die Änderungen übernommen werden.
- Aktualisierungen der Benutzerdatenquelle erfordern keinen Neustart.
- Konfigurieren Sie die sofort einsatzbereiten Integrationen wie Adobe Experience Manager (AEM) und HCL Digital Experience (DX oder WCM). Weitere Informationen finden Sie in [Konfigurieren Sie die gebrauchsfertigen Integrationen, die Asset Picker anbietet \(auf Seite 10\)](#).

Konfigurieren Sie die gebrauchsfertigen Integrationen, die Asset Picker anbietet

Asset Picker bietet zwei sofort gebrauchsfertige Integrationen, Adobe Experience Manager (AEM) und HCL Digital Experience (DX).

Entsprechende Informationen finden Sie unter [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).

Für die Konfiguration von Adobe Experience Manager (AEM) und HCL Digital Experience (DX) führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Adobe Experience Manager einrichten

- a. Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus.
Die Seite **Konfiguration** wird angezeigt.
- b. Erweitern Sie im Fenster **Konfigurationskategorien** die Option **Angebot > Partitionen > Partition <n> > Asset Picker > Datenquellen > (CMS-Konfigurationsvorlage)**.
Die **Kategorie aus Vorlage erstellen** für die **(CMS-Konfigurationsvorlage)** wird angezeigt.
- c. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein und klicken Sie auf **Änderungen speichern**:
 - **Neuer Kategorienname** - Geben Sie einen geeigneten Namen an, um das neue CMS zu identifizieren. Zum Beispiel `AEM`.
 - **Systembezeichner** - `AEM`.
 - **Benutzerberechtigungs-nachweise**
 - **defaultUserCredentials**
 - **Datenquellenname für Berechtigungs-nachweise**
 - **Anonymer Zugriff auf Inhalte** - Setzen Sie dies auf **Ja**.

Für weitere Informationen zu den Feldern siehe [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).

- d. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften AEM** und wählen Sie **HTTP-Gateway**.
Die Seite **Einstellungen für 'HTTP-Gateway'** wird angezeigt.
- e. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
Die Seite **(HTTP-Gateway) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.

- f. Informationen zum Feld AEM **Basis-URL** finden Sie unter [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).
- g. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.
- h. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften HTTP-Gateway** und wählen Sie **REST**.
Die Seite **Einstellungen für 'REST'** wird angezeigt.
- i. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
Die Seite **(REST) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.
- j. Wählen Sie für das Feld **Authentifizierungstyp** den Wert `BasIs`. Wenn Ihre AEM-Instanz für eine andere Authentifizierungsmethode eingerichtet ist, verwenden Sie einen anderen Wert. Weitere Informationen zu den verfügbaren Werten finden Sie unter [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).
- k. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.
- l. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften QOS** und wählen Sie **Wiederholungsrichtlinie**.
Die Seite **Einstellungen für 'Wiederholungsrichtlinie'** wird angezeigt.
- m. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
Die Seite **(Wiederholungsrichtlinie) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.
- n. Für die Konfigurationen der **Wiederholungsrichtlinie** siehe [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).
- o. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

2. HCL Digital Experience (DX) einrichten

- a. Wählen Sie **Einstellungen > Konfiguration** aus.
Die Seite **Konfiguration** wird angezeigt.

- b. Erweitern Sie im Fenster **Konfigurationskategorien** die Option **Angebot > Partitionen > Partition <n> > Asset Picker > Datenquellen > (CMS-Konfigurationsvorlage)**.

Die **Kategorie aus Vorlage erstellen** für die **(CMS-Konfigurationsvorlage)** wird angezeigt.

- c. Geben Sie Werte für die folgenden Felder ein und klicken Sie auf **Änderungen speichern**:

- **Neuer Kategorienname** - Geben Sie einen geeigneten Namen an, um das neue CMS zu identifizieren. Beispiel: WCM.
- **Systembezeichner** - WCM.
- **Benutzerberechtigungs-nachweise**
- **defaultUserCredentials**
- **Datenquellennamen für Berechtigungs-nachweise**
- **Anonymer Zugriff auf Inhalte** - Setzen Sie dies auf **Ja**.

Für weitere Informationen zu den Feldern siehe [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).

- d. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften WCM** und wählen Sie **HTTP-Gateway**.

Die Seite **Einstellungen für 'HTTP-Gateway'** wird angezeigt.

- e. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.

Die Seite **(HTTP-Gateway) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.

- f. Informationen zum Feld WCM **Basis-URL** finden Sie unter [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).

- g. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

- h. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften HTTP-Gateway** und wählen Sie **REST**.

Die Seite **Einstellungen für 'REST'** wird angezeigt.

- i. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
Die Seite **(REST) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.
- j. Wählen Sie für das Feld **Authentifizierungstyp** den Wert `BasIs`. Wenn Ihre HCL DX-Instanz für eine andere Authentifizierungsmethode eingerichtet ist, verwenden Sie einen anderen Wert. Weitere Informationen zu den verfügbaren Werten finden Sie unter [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).
- k. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.
- l. Erweitern Sie im Bereich **Konfigurationseigenschaften QOS** und wählen Sie **Wiederholungsrichtlinie**.
Die Seite **Einstellungen für 'Wiederholungsrichtlinie'** wird angezeigt.
- m. Wählen Sie **Einstellungen bearbeiten** aus.
Die Seite **(Wiederholungsrichtlinie) Einstellungen bearbeiten** wird angezeigt.
- n. Für die Konfigurationen der **Wiederholungsrichtlinie** siehe [Eine CMS-Integration mit dem Asset Picker konfigurieren \(auf Seite 4\)](#).
- o. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Überprüfung der Asset Picker-Konfiguration in Unica Centralized Offer Management

Überprüfen Sie nach der Konfiguration von Asset Picker, ob die Konfiguration in Centralized Offer Management erfolgreich oder nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

 **Anmerkung:** Die Überprüfungsschritte sind spezifisch für Unica Centralized Offer Management.

Zur Überprüfung der Konfiguration von Asset Picker führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Angebotseinstellungen**.
Die Seite **Angebotseinstellungen** wird angezeigt.

2. Wählen Sie **Definitionen von Angebotsvorlagen** aus.

Die Seite **Angebotsvorlagendefinitionen** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf der Seite **Angebotsvorlagendefinitionen** auf **+ Neue Vorlage hinzufügen**.

Der Abschnitt **Metadaten** auf der Detailseite **Angebotsvorlage hinzufügen** wird angezeigt.

4. Führen Sie im Abschnitt **Metadaten** die folgenden Schritte aus:

a. Geben Sie in den Basisoptionen Werte für die folgenden Felder an:

- **Vorlagenanzeigename** - Obligatorisch. Einen geeigneten Namen für die benutzerdefinierte Vorlage.
- **Vorlagensymbol wählen** - Obligatorisch. Wählen Sie ein geeignetes Symbol aus der verfügbaren Liste. Das gewählte Symbol erscheint neben dem Vorlagennamen auf der Listenseite.
- **Sicherheitsrichtlinie** - Obligatorisch. Wählen Sie aus der Liste der Richtlinien.

b. Klicken Sie auf **Weiter** (Next).

Der Abschnitt **Angebotsattribute** wird angezeigt.

5. Führen Sie im Abschnitt **Angebotsattribute** die folgenden Schritte aus:

a. Der Abschnitt **Angebotsattribute** ist in vier Felder unterteilt:

- **Verfügbare Attribute**
- **Parametrisierte Attribute**
- **Statische Attribute**
- **Ausgeblendete Attribute**

b. Um **benutzerdefinierte** Attribute als Teil der Vorlage auszuwählen, wählen Sie **Benutzerdefiniert**, und ziehen Sie ein Attribut vom Typ **Picker - URL** aus der Attributliste per Drag-and-Drop in das Feld **Statische Attribute**. Sie können die **benutzerdefinierten** Attribute auch über die Suchleiste durchsuchen.

c. Klicken Sie auf **Weiter** (Next).

Der Abschnitt **Standardwerte** erscheint.

d. Klicken Sie im Dropdown-Feld **Statische Attribute** auf **Durchsuchen**.

Das Dialogfeld **Asset Picker** wird angezeigt.

6. Wenn die Artefakte aus der konfigurierten URL angezeigt werden, ist dies ein Hinweis darauf, dass die Konfiguration gelungen ist. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, ist dies ein Hinweis darauf, dass die Konfiguration fehlgeschlagen ist.